**PRESSE-INFORMATION**

Mainz, 6. Februar 2024

**Mainzer Rosenmontagszug 2024:**

**„Ohne Unterstützer wäre die Straßenfastnacht nicht mehr zu stemmen“**

**MCV dankt Förderern, Aktiven und allen Institutionen**

Wenn am 12. Februar 2024 ab 11:11 Uhr der 120. Rosenmontagszug durch Mainz zieht, ist dies zugleich für viele der Höhepunkt der Fastnachtskampagne. Für den Mainzer Carneval-Verein (MCV), der die gesamte Straßenfastnacht organisiert und verantwortet, ist die Finanzierung vor allem des Rosenmontagszuges mit seinen rund 550.000 Besuchern und über 9.000 Teilnehmern eine besondere Herausforderung. „Ohne Förderer und Unterstützer wäre diese einmalige Veranstaltung gar nicht mehr zu stemmen“, bekennt MCV-Präsident Hannsgeorg Schönig, der auf diesem Weg allen Unterstützern, ob klein oder groß, herzlich dankt. „Der Rosenmontagszug ist eine riesige Gesamtleistung aller MCV-Aktiven, der unzähligen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die oft monatelang auf dieses Ereignis hinarbeiten, insbesondere bei der MCV-Zugleitung. Aber auch den Behörden und Institutionen ist zu danken bei der Stadt Mainz, den Ärzten und Sanitätsdiensten, der Feuerwehr und nicht zuletzt der Polizei sowie den Sicherheitsdiensten“, so Schönig.

Mit dem Titel „Förderer des MCV und der Mainzer Straßenfastnacht“ präsentieren sich langjähriger Wegbegleiter des MCV: die rheinland-pfälzische Brauerei Bitburger, die Volksbank Darmstadt Mainz, die Mainzer Stadtwerke, die Rheinhessen Sparkasse, Mercedes Benz sowie die Medienpartner Allgemeine Zeitung und RPR.1.

Aber auch allen anderen Unterstützern ist zu danken, die durch ihre Beteiligung, die größte Brauchtumsveranstaltung in Rheinland-Pfalz möglich machen. Dazu zählt auch das SWR Fernsehen, das den Zug im Fernsehen überträgt.

**MCV Helau**